

erheint j den Donnerstags. Fred A. Wagner, Herausgeber. 410 Spruce Straße, Vierter Stock.

Die Verabreichung des „Scranton Wochenblatt“ in Cadawanna County ist größer als die irgend einer anderen in Scranton gebrauchten Zeitung.

Abonnements-Bedingungen: Jahrs, in den Ver. Staaten, \$ 1.00. Ein Monats, „ 0.10.

Entered at the Post-Office at Scranton, Pa., as second class mail matter.

Donnerstag, 20 Dezember 1917

Sätze ausdauernder Kassen.

Gelehrter glaubt nicht mehr an amerikanischen „Schmelztiegel“.

Die Redaktionen von den amerikanischen Schmelztiegel, welcher alle in Amerika vertretenen Rassen einbezieht.

Dr. Gröblida, der bekannte Völkerkundler und Kurator am Nationalmuseum in Washington, erklärt auf Grund eingehender Studien an hundert verschiedenen Rassen.

Dr. Gröblida, der bekannte Völkerkundler und Kurator am Nationalmuseum in Washington, erklärt auf Grund eingehender Studien an hundert verschiedenen Rassen.

Diese und andere Typen, sagt er, unterscheiden sich von einander noch ebensowohl, wie die ursprünglichen Gruppen, aus denen sie entsprossen sind.

Wenn sie nachgerade auf den ersten Blick einander etwas gleichsehen, so darf man sich nicht dadurch täuschen lassen.

Über den alten anglo-amerikanischen Stamm urteilt Dr. Gröblida sehr günstig, soweit die Körperlichkeit der Männer in Betracht kommt.

Er erklärt diese Männer für prächtige Vertreter der weißen Rasse im allgemeinen. Von den Frauen dieses Stammes dagegen sagt er rückhaltlos, daß sie körperlich „unter Paris“ seien.

Nach fügt er folgende hinzu, daß er in der jüngeren Generation amerikanischer Frauen Anzeichen allmählicher Verbesserung dieser erstlichen Uebelstände erblicken könne.

Das Gesicht des richtigen Amerikaners ist, wie Dr. Gröblida findet, hoch und oval geformt; bei Frauen läßt es mitunter einen Eindruck von Schmalheit.

Die für die vergangene Woche berichteten Verluste betragen sich auf 23,356 gegen 28,822 in der vorhergehenden. Die Verluste verteilen sich wie folgt: Gefallen oder an Wunden gestorben: 359 Offiziere und 5,052 Mann.

Die für die vergangene Woche berichteten Verluste betragen sich auf 23,356 gegen 28,822 in der vorhergehenden. Die Verluste verteilen sich wie folgt: Gefallen oder an Wunden gestorben: 359 Offiziere und 5,052 Mann.

(True translation filed with the Postmaster at Scranton, Pa., on December 20, 1917, as required by the Act of October 6, 1917.)

Allgemeines

Interessantes vom Inlande und Auslande.

Eine kleine Zunahme in dem Verlust britischer Handelsdampfer durch Minen oder Unterseeboote ist nach der Mitteilung der britischen Admiralität zu verzeichnen.

Die italienische Admiralität teilt wie üblich mit, daß ein Dampfer von über 1,600 Tonnen und ein kleinerer verjett wurden.

Die norwegische Gesandtschaft in London hat bekannt gemacht, daß im Monat November dreizehn norwegische Dampfer von zusammen etwas über 19,000 Tonnen durch kriegerische Maßnahmen verjett worden sind.

Der britische Dampfer „Knight of the White“, 6675 Tonnen, ist im Sturme untergegangen.

Der belgische Dampfer „Ambrosio“, 1441 Tonnen, ist im Englischen Kanal untergegangen.

Der amerikanische Schooner „Hereward“ wurde auf der Fahrt von Kuba nach einem Golfhafen leck und sank.

Die britische Munitionsdampfer „Victor“, der im Hafen von Halifax kurz nach der schweren Explosion in Brand geriet, wurde vor den Hafen geschleppt und im Ocean verjett.

Präsident Wilson erließ eine Proklamation bezüglich einer Verminderung des Alkoholgehaltes von Bier, das nach dem ersten Januar 1918 gebraut wird.

Die für die vergangene Woche berichteten Verluste betragen sich auf 23,356 gegen 28,822 in der vorhergehenden.

Die für die vergangene Woche berichteten Verluste betragen sich auf 23,356 gegen 28,822 in der vorhergehenden.

Die für die vergangene Woche berichteten Verluste betragen sich auf 23,356 gegen 28,822 in der vorhergehenden.

Die für die vergangene Woche berichteten Verluste betragen sich auf 23,356 gegen 28,822 in der vorhergehenden.

Die für die vergangene Woche berichteten Verluste betragen sich auf 23,356 gegen 28,822 in der vorhergehenden.

Die für die vergangene Woche berichteten Verluste betragen sich auf 23,356 gegen 28,822 in der vorhergehenden.

Die für die vergangene Woche berichteten Verluste betragen sich auf 23,356 gegen 28,822 in der vorhergehenden.

Die für die vergangene Woche berichteten Verluste betragen sich auf 23,356 gegen 28,822 in der vorhergehenden.

alle von der Registrierung und sonstigen Beschränkungen der feindlichen Ausländer ausgenommen werden.

Portugal hat wieder eine neue Regierung.

Die Lage in Portugal ruht mehr Befriedigung hervor, je mehr weitere, den jüngsten revolutionären Putz betreffende Einzelheiten eintreffen.

Während er die Mitglieder der neuen Regierung nicht bejubelt, wissentlich für Deutschland zu arbeiten, weiß der „Matin“ darauf hin, daß die Instruktion gegen die vertrauenswürdigsten Freunde der Alliierten gerichtet war.

Die zwischen deutschen und dänischen Delegierten schwebenden Unterhandlungen zwecks eines Austauschens von Waren im kommenden Monate zwischen Dänemark auf der einen und Deutschland und Desterreich-Ungarn auf der andern Seite sind zu einem Abbruch gekommen.

Die japanische Seite wurden die Verhandlungen gemeinsam von Vertretern für die Landwirtschaft, den Handel und die Industrie unter Leitung eines allgemeinen Komitees geführt.

Die japanische Seite wurden die Verhandlungen gemeinsam von Vertretern für die Landwirtschaft, den Handel und die Industrie unter Leitung eines allgemeinen Komitees geführt.

Die japanische Seite wurden die Verhandlungen gemeinsam von Vertretern für die Landwirtschaft, den Handel und die Industrie unter Leitung eines allgemeinen Komitees geführt.

Die japanische Seite wurden die Verhandlungen gemeinsam von Vertretern für die Landwirtschaft, den Handel und die Industrie unter Leitung eines allgemeinen Komitees geführt.

Die japanische Seite wurden die Verhandlungen gemeinsam von Vertretern für die Landwirtschaft, den Handel und die Industrie unter Leitung eines allgemeinen Komitees geführt.

Die japanische Seite wurden die Verhandlungen gemeinsam von Vertretern für die Landwirtschaft, den Handel und die Industrie unter Leitung eines allgemeinen Komitees geführt.

Die japanische Seite wurden die Verhandlungen gemeinsam von Vertretern für die Landwirtschaft, den Handel und die Industrie unter Leitung eines allgemeinen Komitees geführt.

Die japanische Seite wurden die Verhandlungen gemeinsam von Vertretern für die Landwirtschaft, den Handel und die Industrie unter Leitung eines allgemeinen Komitees geführt.

Die japanische Seite wurden die Verhandlungen gemeinsam von Vertretern für die Landwirtschaft, den Handel und die Industrie unter Leitung eines allgemeinen Komitees geführt.

Die japanische Seite wurden die Verhandlungen gemeinsam von Vertretern für die Landwirtschaft, den Handel und die Industrie unter Leitung eines allgemeinen Komitees geführt.

Die japanische Seite wurden die Verhandlungen gemeinsam von Vertretern für die Landwirtschaft, den Handel und die Industrie unter Leitung eines allgemeinen Komitees geführt.

Die japanische Seite wurden die Verhandlungen gemeinsam von Vertretern für die Landwirtschaft, den Handel und die Industrie unter Leitung eines allgemeinen Komitees geführt.

Das Bojoneit.

Über die Bedeutung des Bojoneits im Krieg schreibt ein Sachverständiger und Geschichtsforscher: Feldmarschall Graf Alexander Wassiljewitsch Suworow.

Ueber die Bedeutung des Bojoneits im Krieg schreibt ein Sachverständiger und Geschichtsforscher: Feldmarschall Graf Alexander Wassiljewitsch Suworow.

Ueber die Bedeutung des Bojoneits im Krieg schreibt ein Sachverständiger und Geschichtsforscher: Feldmarschall Graf Alexander Wassiljewitsch Suworow.

Ueber die Bedeutung des Bojoneits im Krieg schreibt ein Sachverständiger und Geschichtsforscher: Feldmarschall Graf Alexander Wassiljewitsch Suworow.

Ueber die Bedeutung des Bojoneits im Krieg schreibt ein Sachverständiger und Geschichtsforscher: Feldmarschall Graf Alexander Wassiljewitsch Suworow.

Ueber die Bedeutung des Bojoneits im Krieg schreibt ein Sachverständiger und Geschichtsforscher: Feldmarschall Graf Alexander Wassiljewitsch Suworow.

Ueber die Bedeutung des Bojoneits im Krieg schreibt ein Sachverständiger und Geschichtsforscher: Feldmarschall Graf Alexander Wassiljewitsch Suworow.

Ueber die Bedeutung des Bojoneits im Krieg schreibt ein Sachverständiger und Geschichtsforscher: Feldmarschall Graf Alexander Wassiljewitsch Suworow.

Ueber die Bedeutung des Bojoneits im Krieg schreibt ein Sachverständiger und Geschichtsforscher: Feldmarschall Graf Alexander Wassiljewitsch Suworow.

Ueber die Bedeutung des Bojoneits im Krieg schreibt ein Sachverständiger und Geschichtsforscher: Feldmarschall Graf Alexander Wassiljewitsch Suworow.

Ueber die Bedeutung des Bojoneits im Krieg schreibt ein Sachverständiger und Geschichtsforscher: Feldmarschall Graf Alexander Wassiljewitsch Suworow.

Ueber die Bedeutung des Bojoneits im Krieg schreibt ein Sachverständiger und Geschichtsforscher: Feldmarschall Graf Alexander Wassiljewitsch Suworow.

Ueber die Bedeutung des Bojoneits im Krieg schreibt ein Sachverständiger und Geschichtsforscher: Feldmarschall Graf Alexander Wassiljewitsch Suworow.

Ueber die Bedeutung des Bojoneits im Krieg schreibt ein Sachverständiger und Geschichtsforscher: Feldmarschall Graf Alexander Wassiljewitsch Suworow.

Ueber die Bedeutung des Bojoneits im Krieg schreibt ein Sachverständiger und Geschichtsforscher: Feldmarschall Graf Alexander Wassiljewitsch Suworow.

Ueber die Bedeutung des Bojoneits im Krieg schreibt ein Sachverständiger und Geschichtsforscher: Feldmarschall Graf Alexander Wassiljewitsch Suworow.

Ueber die Bedeutung des Bojoneits im Krieg schreibt ein Sachverständiger und Geschichtsforscher: Feldmarschall Graf Alexander Wassiljewitsch Suworow.

Offener Schreibbrief des Philipp Sauerampfer.

Mein lieber Herr Redaktionsrat: Sie können sich denken, Herr Redaktionsrat, daß ich wie ich den Barber so schrecklich zugerichtet habe.

Mein lieber Herr Redaktionsrat: Sie können sich denken, Herr Redaktionsrat, daß ich wie ich den Barber so schrecklich zugerichtet habe.

Mein lieber Herr Redaktionsrat: Sie können sich denken, Herr Redaktionsrat, daß ich wie ich den Barber so schrecklich zugerichtet habe.

Mein lieber Herr Redaktionsrat: Sie können sich denken, Herr Redaktionsrat, daß ich wie ich den Barber so schrecklich zugerichtet habe.

Mein lieber Herr Redaktionsrat: Sie können sich denken, Herr Redaktionsrat, daß ich wie ich den Barber so schrecklich zugerichtet habe.

Mein lieber Herr Redaktionsrat: Sie können sich denken, Herr Redaktionsrat, daß ich wie ich den Barber so schrecklich zugerichtet habe.

Mein lieber Herr Redaktionsrat: Sie können sich denken, Herr Redaktionsrat, daß ich wie ich den Barber so schrecklich zugerichtet habe.

Mein lieber Herr Redaktionsrat: Sie können sich denken, Herr Redaktionsrat, daß ich wie ich den Barber so schrecklich zugerichtet habe.

Mein lieber Herr Redaktionsrat: Sie können sich denken, Herr Redaktionsrat, daß ich wie ich den Barber so schrecklich zugerichtet habe.

Mein lieber Herr Redaktionsrat: Sie können sich denken, Herr Redaktionsrat, daß ich wie ich den Barber so schrecklich zugerichtet habe.

Mein lieber Herr Redaktionsrat: Sie können sich denken, Herr Redaktionsrat, daß ich wie ich den Barber so schrecklich zugerichtet habe.

Mein lieber Herr Redaktionsrat: Sie können sich denken, Herr Redaktionsrat, daß ich wie ich den Barber so schrecklich zugerichtet habe.

Mein lieber Herr Redaktionsrat: Sie können sich denken, Herr Redaktionsrat, daß ich wie ich den Barber so schrecklich zugerichtet habe.

Mein lieber Herr Redaktionsrat: Sie können sich denken, Herr Redaktionsrat, daß ich wie ich den Barber so schrecklich zugerichtet habe.

Mein lieber Herr Redaktionsrat: Sie können sich denken, Herr Redaktionsrat, daß ich wie ich den Barber so schrecklich zugerichtet habe.

Mein lieber Herr Redaktionsrat: Sie können sich denken, Herr Redaktionsrat, daß ich wie ich den Barber so schrecklich zugerichtet habe.

Mein lieber Herr Redaktionsrat: Sie können sich denken, Herr Redaktionsrat, daß ich wie ich den Barber so schrecklich zugerichtet habe.

ans End geht, wolle mer kleiner jetzt noch e paar drinke. Du bist ein feiner Kerl, hat mich der Webevieler zugetuschelt um ein mal.

Unterhaltender und gesunder Sport in der Schweiz.

Nur nicht im Sommer, so lesen wir in einer Sportzeitung, gehen jetzt die erholungsbedürftigen Städter in die Berge.

Nur nicht im Sommer, so lesen wir in einer Sportzeitung, gehen jetzt die erholungsbedürftigen Städter in die Berge.

Nur nicht im Sommer, so lesen wir in einer Sportzeitung, gehen jetzt die erholungsbedürftigen Städter in die Berge.

Nur nicht im Sommer, so lesen wir in einer Sportzeitung, gehen jetzt die erholungsbedürftigen Städter in die Berge.

Nur nicht im Sommer, so lesen wir in einer Sportzeitung, gehen jetzt die erholungsbedürftigen Städter in die Berge.

Nur nicht im Sommer, so lesen wir in einer Sportzeitung, gehen jetzt die erholungsbedürftigen Städter in die Berge.

Nur nicht im Sommer, so lesen wir in einer Sportzeitung, gehen jetzt die erholungsbedürftigen Städter in die Berge.

Nur nicht im Sommer, so lesen wir in einer Sportzeitung, gehen jetzt die erholungsbedürftigen Städter in die Berge.

Nur nicht im Sommer, so lesen wir in einer Sportzeitung, gehen jetzt die erholungsbedürftigen Städter in die Berge.

Nur nicht im Sommer, so lesen wir in einer Sportzeitung, gehen jetzt die erholungsbedürftigen Städter in die Berge.

Nur nicht im Sommer, so lesen wir in einer Sportzeitung, gehen jetzt die erholungsbedürftigen Städter in die Berge.

Nur nicht im Sommer, so lesen wir in einer Sportzeitung, gehen jetzt die erholungsbedürftigen Städter in die Berge.

Nur nicht im Sommer, so lesen wir in einer Sportzeitung, gehen jetzt die erholungsbedürftigen Städter in die Berge.

Nur nicht im Sommer, so lesen wir in einer Sportzeitung, gehen jetzt die erholungsbedürftigen Städter in die Berge.

Nur nicht im Sommer, so lesen wir in einer Sportzeitung, gehen jetzt die erholungsbedürftigen Städter in die Berge.

Nur nicht im Sommer, so lesen wir in einer Sportzeitung, gehen jetzt die erholungsbedürftigen Städter in die Berge.